



Bericht für den Gast



Alt-Wiesseer Rundweg – Blick auf Tegernsee

Alt-Wiesseer Rundweg

Anschrift

Tourist-Information Bad Wiessee

Lindenplatz 6

83707 Bad Wiessee

Kontaktdaten

Tel.: 08022-86030

E-Mail: badwiessee@tegernsee.com

Web: www.bad-wiessee.de



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen
Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)



Prüfergebnis

Der „**Alt-Wiesseer Rundweg**“ wurde am 30.11.2016 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Information zur Barrierefreiheit“



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juni 2017 bis Mai 2020** führen.

Es liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Menschen mit Gehbehinderung

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Übersicht/Anfahrt



Alt-Wiesseer Rundweg – in blau Wegeverlauf



Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Information zur Barrierefreiheit**“. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche und Abschnitte zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter „**Beschreibung des Weges**“ finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Weges.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



Überblick über das Prüfergebnis

<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-right: 10px;"> Barrierefreiheit geprüft </div>  </div>					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parken	-	-	-	-	Zahlreiche Parkmöglichkeiten im Ort vorhanden; keine gekennzeichneten Parkplätze für Menschen mit Behinderung vorhanden
Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (an der Seepromenade in Bad Wiessee)	✓	✓	✓	✓	Bewegungsfläche vor WC und Waschbecken 132 cm x 150 cm


<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-right: 10px;">Barrierefreiheit geprüft</div>  </div>					Bemerkungen
Die Lage der Abschnitte entnehmen Sie bitte der Skizze/Karte; Angaben zu Bodenbelag und Neigungen in den folgende Tabellen zu den Schwierigkeitsgraden.					
Abschnitt 1: (0 m – 620 m) Abschnitt: mittel	✓	-	-	-	Max. Längsneigung von 11% auf 20 m; der Wegeabschnitt führt nicht auf einer mit KFZ befahrenen Straße
Abschnitt 2: (620 – 2.380 m) Abschnitt: leicht	-	-	-	-	Der Wegeabschnitt führt auf einer mit KFZ befahrenen Straße

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis

Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Rollstuhlfahrer

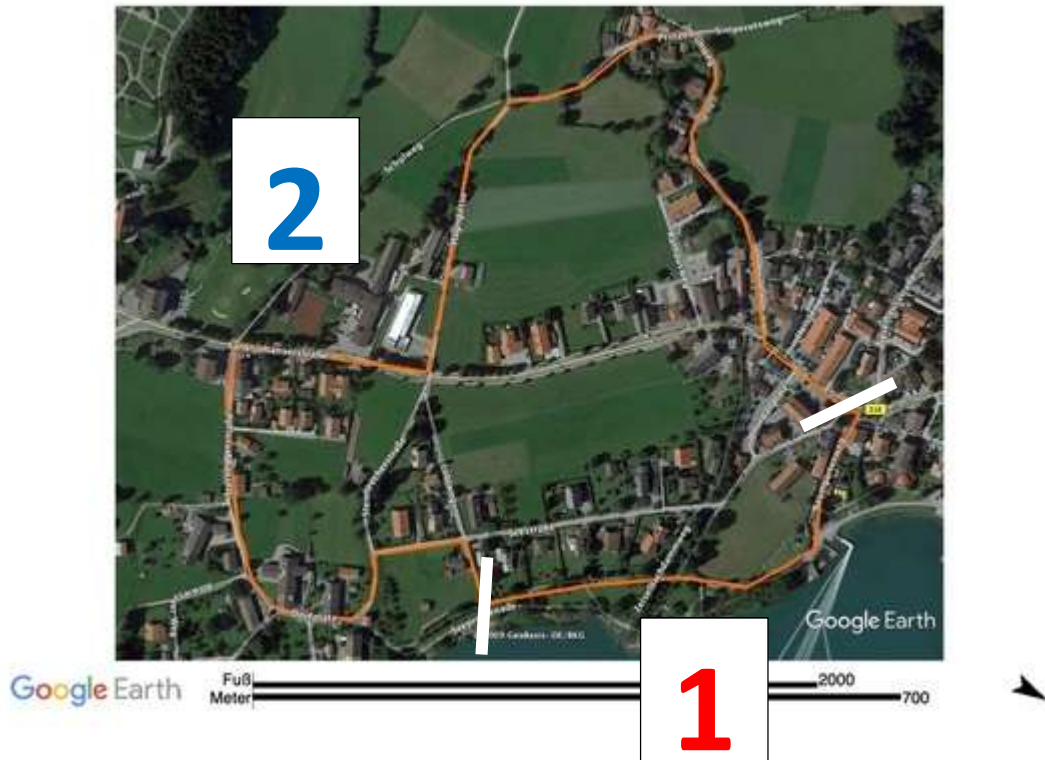
(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Kriterien zu den Schwierigkeitsgraden des Wegeabschnitts (**leicht**, **mittel**, **schwer**) finden Sie am Ende des Berichts. Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.



Lage der einzelner beschriebenen Wegeabschnitte

mit der Einstufung in **leicht**, **mittel** bis **schwer** für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen. Die Farbe der Abschnittsnummern signalisiert den Schwierigkeitsgrad.





Beschreibung des Wanderweges

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

Parkplatz/ ÖPNV

- Es sind zahlreiche nicht gekennzeichnete Parkplätze im Ort vorhanden.
- Eine Bushaltestelle ist am Lindenplatz gegenüber der Tourist-Information vorhanden.

Wanderweg

- Der Weg ist ca. 2,4 km lang. Es handelt es sich um einen Rundweg.
- Es sind kaum Neigungen vorhanden, die größte Neigung beträgt 11 % auf 20 m, die längste 7,5% auf 25 m Länge.
- Der Weg ist meist 200 cm breit.
- Belag: Asphalt, insgesamt leicht begeh- und befahrbar.
- Es sind zahlreiche Sitzgelegenheiten (Bänke) im Abstand von weniger als 100 m vorhanden.
- Der Weg ist stufenlos.
- Es sind keine Böschungen, Hindernisse oder andere Gefahrenstellen vorhanden.
- Der Weg ist nicht durchgängig beschildert.

Nutzungen

- Der Weg ist nur für Wanderer/Fußgänger und Rollstuhlfahrer nutzbar. Er ist nicht für Radfahrer, Skater, Reiter ausgewiesen.
- Der Weg führt auf weiten Teilen auf mit Kfz befahrenen Straßen (1.560 m).
- Es ist eine gesicherte Überquerung einer mit KFZ befahrenen Straße notwendig.

WCs für Menschen mit Behinderung (an der Seepromenade)

- Die Tür ist mindestens 90 cm breit; es wird ein Euro-Schlüssel benötigt.
- Das WC ist rechts- und linksseitig anfahrbar (jeweils mind. 90 cm x 70 cm).
- Hochklappbare Haltegriffe sind beidseitig vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar, der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Die Bewegungsflächen vor WC und Waschbecken sind mindestens 132 cm x 150 cm groß.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Weges

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Der Weg ist nur für Wanderer/Fußgänger und Rollstuhlfahrer nutzbar. Er ist nicht für Radfahrer, Skater, Reiter ausgewiesen.
- Der Weg führt auf weiten Teilen auf mit Kfz befahrenen Straßen.
- Es ist eine Überquerung von einer mit KFZ befahrenen Straße notwendig.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Weges

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

Nutzungen

- Der Weg ist nur für Wanderer/Fußgänger und Rollstuhlfahrer nutzbar. Er ist nicht für Radfahrer, Skater, Reiter ausgewiesen.
- Der Weg führt auf weiten Teilen auf mit Kfz befahrenen Straßen.
- Es ist eine Überquerung von einer mit KFZ befahrenen Straße notwendig.
- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.

Wegebeschaffenheit und Hindernisse

- Es sind keine Böschungen vorhanden.
- Es sind keine durchgängig visuell kontrastreichen Begrenzungen des Weges vorhanden.
- Die Rasen-/Wegkante kann nur z.T. zur Orientierung genutzt werden.



- Der Weg ist mindestens 200 cm breit.

Beschilderung

- Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.
- Es besteht ein guter visueller Kontrast.
- Der Weg ist nicht durchgängig ausgeschildert.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Weges

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

Nutzungen

- Der Weg ist nur für Wanderer/Fußgänger und Rollstuhlfahrer nutzbar. Er ist nicht für Radfahrer, Skater, Reiter ausgewiesen.
- Der Weg führt auf weiten Teilen auf mit Kfz befahrenen Straßen.
- Es ist eine Überquerung von einer mit KFZ befahrenen Straße notwendig.

Wegebeschaffenheit und Hindernisse

- Es sind keine Böschungen vorhanden.

Beschilderung

- Der Weg ist nicht durchgängig beschildert.



Schwierigkeitsgrade der Wegeabschnitte

	Abschnitte	Abschnitt 1	Abschnitt 2
		Ohne KFZ	Auf Straße mit KFZ
Stufen im Wegeabschnitt	Länge	620 m	1.560 m
Weg ist stufen- und schwollenlos	Leicht	Ja	Ja
Weg hat maximal eine Stufe bis zu 21 cm	Mittel		
Weg weist mehrere Stufen / Treppen auf	schwer		
Neigungen im Wegeabschnitt	Abschnitte	flach	flach
< 6 % Ausnahme: max. 12 % auf max. 1 m Länge	Leicht		
< 12% und > 6 %	mittel	11 % auf 20 m	
12 % bis 18 %	Schwer		
> 18 %	Schwer		



	Abschnitte	Abschnitt 1	Abschnitt 2
		Ohne KFZ	Auf Straße mit KFZ
	Länge	620 m	1.560 m
Belag im Wegeabschnitt	Abschnitte		
leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/ Asphalt o.ä.)	Leicht	Asphalt	Asphalt
> 50% leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/ Asphalt o.ä.)	Mittel		
< 50% leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/ Asphalt o.ä.)	Schwer		



Erläuterung zu den Schwierigkeitsgraden von Wegeabschnitten

Stufen im Wegeabschnitt	Abschnitte
Weg ist stufen- und schwellenlos	Leicht
Weg hat maximal eine Stufe bis zu 21 cm im Abstand von ...	Mittel
Weg weist mehrere Stufen / Treppen auf	schwer
Neigungen im Wegeabschnitt	Abschnitte
< 6% Ausnahme: max. 12 % auf max. 1 m Länge	Leicht
< 12% und > 6%	mittel
12% bis 18 %	Schwer
> 18%	Schwer
Belag im Wegeabschnitt	Abschnitte
leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/Asphalt o.ä.)	Leicht
> 50% leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/Asphalt o.ä.)	Mittel
< 50% leicht begeh- und befahrbar (z.B. Beton/Asphalt o.ä.)	Schwer

Wenn in einem Wegeabschnitt entweder Stufen, Neigungen oder Belag die Kriterien für einen Schwierigkeitsgrad erreichen, wird der Wegeabschnitt in Leicht, Mittel oder Schwer eingestuft. Es müssen somit nicht immer Kriterien aus allen drei Gruppen (Stufen, Neigung, Belag) zutreffen.

Die Wege, die ein Rollstuhlfahrer z.B. leicht bergauf fahren kann, sind individuell und für jede Person verschieden. Somit sind Schwierigkeitsgrade auch für die verschiedenen Personengruppen individuell verschieden. Für den einen Rollstuhlnutzer ist ein Weg leicht, für einen anderen ggf. schon schwer. Wir versuchen trotz dieser Problematik mit Angabe eines Schwierigkeitsgrades Ihnen eine einfachere Nutzung der Ergebnisse und des Weges zu ermöglichen.